



Informationsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2022/04497**
Datum: 26.08.2022
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: FB Sport
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Sportausschuss	14.09.2022	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Information zu Maßnahmen im Zusammenhang mit Energieeinsparmöglichkeiten

Der Sportausschuss nimmt die Information zu Maßnahmen im Zusammenhang mit Energieeinsparmöglichkeiten zur Kenntnis.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport

Begründung:

Die Stadt Halle (Saale), die Stadtwerke Halle (SWH) und die Bäder Halle GmbH (BHG) agieren entsprechend der dringenden Aufforderung der Bundesregierung vom 23.06.2022, Energieverbräuche so früh und weit wie möglich zu reduzieren.

Ziel ist es vor allem, die 3. Stufe („Notfallstufe“) des „Notfallplans Gas für die Bundesrepublik Deutschland“, basierend auf der „Verordnung (EU) 2017/1938 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Oktober 2017 über Maßnahmen zur Gewährleistung der sicheren Gasversorgung“, zu verhindern. Tritt sie in Kraft, wäre u. a. eine Komplettschließung aller Sportstätten in Deutschland zu befürchten.

Um dieses Ziel zu erreichen, hat die Verwaltung mit Schreiben vom 20. Juni 2022 sowie mit E-Mail vom 11.08.2022 die halleschen Sportvereine dafür sensibilisiert, sparsam mit den Verbrauchsgütern Strom, Wasser und Wärme umzugehen. Die BHG wird u. a. das Hallenbad Saline zwei Wochen später öffnen, um den Energieverbrauch zu reduzieren (das Freibad Saline bleibt während dieser Zeit geöffnet), und der Stadtsportbund Halle e.V. hat die halleschen Sportvereine zum Vereinsforum am 12. September eingeladen, um über die Energiekostenentwicklung zu sprechen.

Es ist eine gemeinsame Anstrengung aller Beteiligten erforderlich, den Sportstättenbetrieb in der Stadt Halle (Saale) aufrechtzuerhalten.

Die Verwaltung gibt nachfolgende Hinweise zum sorgsamem Ressourceneinsatz:

Hinweise für einen sorgsamem Einsatz von Elektroenergie

- Bitte schalten Sie das Licht aus, wenn sich über einen längeren Zeitraum niemand in einem Raum befindet.
- Bitte vermeiden Sie künstliches Licht, wenn eine Raumbelichtung durch Tageslicht ausreicht.
- Bitte achten Sie darauf, dass selten genutzte Bereiche bei ausreichendem Tageslicht nicht künstlich beleuchtet werden.
- Bitte schalten Sie das Licht in Fluren zum Arbeitsende aus.
- Bitte verwenden Sie keine zusätzlichen elektrischen Kühl- oder Heizgeräte, da diese sehr viel Elektroenergie benötigen.
- Bitte achten Sie darauf, dass alle nicht benötigten Stromverbraucher zum Arbeitsende ausgeschaltet sind.

Hinweise für einen sorgsamem Einsatz von Wärmeenergie

- Bitte lüften Sie Ihren Raum stets mit ganz geöffnetem Fenster (Stoßlüftung).
- Bitte achten Sie stets auf die Einstellung der Thermostatventile in den Verkehrswegen.
- Bitte halten Sie Türen zu kälteren Räumen wie Fluren o.ä. geschlossen.
- Bitte vermeiden Sie bei der Raumerwärmung, dass das Thermostatventil vollständig geöffnet ist. Der Raum wird durch ein vollständig geöffnetes Thermostatventil nicht schneller erwärmt, sondern überheizt! Bei der Thermostatstellung „3“ wird auf 20°C geheizt, dann stellt sich das Thermostat ab.
- Ein vollständiges Zudrehen des Thermostatventils über Nacht bewirkt eine Abkühlung des Raumes sowie der wärmespeichernden Wände. Wenn am folgenden Tag das Ventil wiedergeöffnet wird, müssen sowohl die Luft im Raum als auch die Wände wieder vollständig erwärmt werden. Bitte drehen Sie am Abend oder vor dem Wochenende das Thermostatventil deshalb auf 1 bis 2.

- Bitte vermeiden Sie, dass das Thermostat, vor allem in kalten Jahreszeiten, auf 0 steht. So können bei starkem Frost Beschädigungen am Leitungssystem entstehen. Die Einstellung „*“ verhindert dies.
- Bitte decken Sie den Thermostatkopf nicht mit Handtüchern oder ähnlichen Gegenständen ab. Die Raumtemperaturregulierung wird dadurch gestört.
- Bitte vermeiden Sie ein Verdecken / Abdecken des Heizkörpers, da sonst nur ein Teil der Wärme abgegeben werden kann (Zirkulationsstörung).
- In kälteren Jahreszeiten kann Sonneneinstrahlung die Raumheizung beim Erwärmen des Raumes unterstützen. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, wenn keine Sichtbehinderungen (Blendung, Spiegelungen auf dem Monitor etc.) daraus entstehen.

Hinweise für einen sorgsamen Einsatz von Wasser

- Bitte achten Sie darauf, dass Wasser nicht verschwendet wird (z.B. tropfender Wasserhahn, „laufende“ WC-Spülung oder Leckagen).
- Bitte nutzen Sie die Sparfunktion der WC-Spülung oder beenden Sie manuell den Spülvorgang, wenn eine ausreichende Menge Wasser eingesetzt wurde.
- Bitte vermeiden Sie extra langes Duschen.
- Bitte nutzen Sie nur so viel Wasser, wie für einen Vorgang erforderlich ist.
- Bitte bewässern Sie Sportanlagen während der Nacht oder in den frühen Morgenstunden, da Verdunstungsverluste und Windabdrift in diesen Zeiträumen am geringsten sind.
- Bitte bewässern Sie lieber selten mit ausreichenden Wassergaben als oft mit geringen Mengen. Auf diese Weise lassen sich Wasser und Pumpenstrom einsparen.
- Bitte vermeiden Sie, dass Wasser an nicht erforderliche Stellen läuft (z. B. in einen Kanaldeckel) und somit nicht nutzbringend eingesetzt wird.